

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	S. 1
---	--	----------------------	------

## **Module des Ersten Hauptfachs Osteuropäische Geschichte 80CP im BA- Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Einführungsmodul – Grundlagen und Arbeitstechniken der Osteuropäischen Geschichte

Grundlagenmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Grundlagenmodul – Moderne

Modul Theorie und Methode

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Russisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Polnisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Tschechisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Kroatisch/Serbisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Türkisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Russisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Polnisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Tschechisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Kroatisch/Serbisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Türkisch

Vertiefungsmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Vertiefungsmodul – Moderne

Projekt- und Praxismodul – Geschichte und Kultur im östlichen Europa

Forschungsmodul/ Exkursion

Praktikum

Thesis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	S. 2
---	--	----------------------	------

## **Module des Zweiten Hauptfachs Osteuropäische Geschichte 70CP im BA- Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Einführungsmodul – Grundlagen und Arbeitstechniken der Osteuropäischen Geschichte

Grundlagenmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Grundlagenmodul – Moderne

Modul Theorie und Methode

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Russisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Polnisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Tschechisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Kroatisch/Serbisch

Sprachmodul – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Türkisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Russisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Polnisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Tschechisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Kroatisch/Serbisch

Sprachmodul – Vertiefung von Sprachkompetenzen: Türkisch

Vertiefungsmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Vertiefungsmodul – Moderne

Forschungsmodul/ Exkursion

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 3</b>
---	--	----------------------	-------------

## **Module des Ersten Nebenfachs Osteuropäische Geschichte 40CP im BA- Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Einführungsmodul – Grundlagen und Arbeitstechniken der Osteuropäischen Geschichte

Grundlagenmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Grundlagenmodul – Moderne

Modul Theorie und Methode

Exkursion

Vertiefungsmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)/ Moderne (nach Wahl)

## **Module des Zweiten Nebenfachs Osteuropäische Geschichte 30CP im BA- Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften**

Einführungsmodul – Grundlagen und Arbeitstechniken der Osteuropäischen Geschichte

Grundlagenmodul – Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)

Grundlagenmodul – Moderne

Modul Theorie und Methode

Exkursion

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 4</b>
---	--	----------------------	-------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Einführungsmodul Grundlagen und Arbeitstechniken der Osteuropäischen Geschichte</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-01		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF, 1. u. 2. NF 2.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der Osteuropäischen Geschichte.</li> <li>• Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und Hilfsmittel der Osteuropäischen Geschichte.</li> <li>• Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen sowie Epochen der Osteuropäischen Geschichte.</li> <li>• Einführung in den Forschungsstand, Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze.</li> <li>• Fähigkeit, sich selbständig in Themen der Osteuropäischen Geschichte einzuarbeiten und die Arbeitsergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form zu präsentieren sowie zur selbstständigen Schwerpunktbildung.</li> <li>• Intensive Einübung mündlicher Präsentationstechniken.</li> </ul>			
	<p>Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über eine Teilepoche bzw. ein abgegrenztes Thema aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft in die Osteuropäische Geschichte ein.</p> <p>Das Proseminar dient der exemplarischen Einübung und Anwendung mündlicher Präsentationstechniken sowie weiterer ausgewählter Kompetenzen.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Variante A) bei Belegung im Rahmen des Studiengangs BA Osteuropäische Geschichte	Variante B) bei Belegung als Orientierungsmodul Osteuropäische Geschichte im Rahmen des Studiengangs BA Geschichte	
		Vorlesung 2SWS Proseminar 2SWS	Vorlesung 2SWS Proseminar 2SWS Übung 2SWS	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	A:180 / B: 300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung (nur in Variante B)
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	A: 30 / B: 60 (freie Lektüre)		
C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	<p><u>Variante A</u></p> <p>Prüfungsvoraussetzung: Teilnahmenachweis der Vorlesung</p> <p>Proseminar: mündliche Präsentation mit Thesenpapier</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen</p> <p><u>Variante B</u></p> <p>Teilnahmenachweis der Vorlesung Proseminar: mündliche Präsentation mit Thesenpapier Übung: Beitrag zum Seminar nach Vereinbarung</p> <p>Wurde eine Teilleistung nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer Überarbeitung innerhalb von vier Wochen oder mündliche Prüfung (15 min.) pro nicht bestandenen Moduleteil.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Ausgleichsprüfung muss eine Klausur (60 min) als modulabschließende Wiederholungsprüfung abgelegt werden.</p>		
	Die Modulabschlussnote	<p>Variante A: besteht zu 100 % aus der mündlichen Präsentation</p> <p>Variante B: besteht zu 50 % aus der Note der erbrachten Leistungen im Proseminar und zu 50 % aus der Note der erbrachten Leistungen in der Übung</p>		
Credit-Points		A: 6 / B:10		

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 5</b>
---	--	----------------------	-------------

Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jedes Semester, 1-2 Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 30 Übung (nur Variante B): 60

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 6</b>
---	--	----------------------	-------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Grundlagenmodul Vormoderne (Mittelalter und Frühe Neuzeit)</b>			
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-02			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Historisches Institut / GiZO			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ 1. u. 2. HF; 1. NF 1.-3. Sem.			
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der Geschichte des östlichen Europa im Mittelalter und Früher Neuzeit.</li> <li>• Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und Hilfsmittel.</li> <li>• Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der mittelalterlichen bzw. frühneuzeitlichen Geschichte des östlichen Europa.</li> <li>• Einführung in den Forschungsstand.</li> <li>• Fähigkeit, sich selbständig in Themen der Geschichte des östlichen Europa im Mittelalter und Früher Neuzeit einzuarbeiten.</li> <li>• Kenntnis der wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen des östlichen Europa in Mittelalter und Früher Neuzeit.</li> <li>• Können (fremdsprachige) Quellen interpretieren und sachgerecht erschließen.</li> </ul>				
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über die mittelalterliche bzw. frühneuzeitliche Geschichte des östlichen Europa bzw. ein abgegrenztes Thema der Politik-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des östlichen Europa in der Vor- und Frühmoderne ein.				
	Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten. In der quellenkundlichen Übung werden die Prinzipien der Quellkritik sowie der Umgang mit unterschiedlichen Quellengattungen eingeübt.				
Lehrveranstaltungsform (en)		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Veranstaltung: Vorlesung zur Geschichte des östlichen Europa im Mittelalter und Früher Neuzeit (2 SWS)</li> <li>2. Veranstaltung: Proseminar zur Geschichte des östlichen Europa im Mittelalter und Früher Neuzeit (2 SWS)</li> <li>3. Quellenkundliche Übung (2SWS)</li> </ol>			
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen			
Workload in Stunden	Insgesamt		270		
	Davon für A Lehrveranstaltungen		Vorlesung		
	Aa Präsenzstunden		30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		30	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit		30 (freie Lektüre)		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus		Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), nach Wahl des Lehrenden Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Quellenkundliche Übung: Schriftlicher Quellenkommentar (10.000-12.000 Zeichen) oder mündliche Präsentation  Die <u>Ausgleichsprüfung</u> besteht aus der Wiederholung der jeweiligen Teilleistung, bei der Hausarbeit und dem Quellenkommentar/ der mündlichen Präsentation aus einer schriftlichen Überarbeitung innerhalb von 4 Wochen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Ausgleichsprüfung muss eine Klausur (60 min) als modulabschließende Wiederholungsprüfung abgelegt werden.		
	Die Modulabschlussnote		besteht zu 25% aus der Note der Klausur/mündlichen Prüfung, zu 50% aus der Note der Hausarbeit im Proseminar, zu 25% aus der Note der Prüfungsleistung der Übung.		
Credit-Points		9			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1-2 Semester; die Hausarbeit im Proseminar muss erst im zweiten Modulsemester vorgelegt werden, wenn das Proseminar im 1. Modulsemester belegt wird.			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60 Übung: 30			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 7</b>
---	--	----------------------	-------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Grundlagenmodul Moderne</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-03		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Historisches Institut / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF; 1. NF 1. – 3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zentraler Themen und Grundfragen der Geschichte des östlichen Europa in der Moderne.</li> <li>• Grundkenntnisse der Methodik, Arbeitstechnik und Hilfsmittel.</li> <li>• Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der Neueren bzw. der Neuesten Geschichte bzw. der Zeitgeschichte Geschichte des östlichen Europa.</li> <li>• Einführung in den Forschungsstand.</li> <li>• Fähigkeit, sich selbständig in Themen der neueren bzw. neuesten Geschichte bzw. der Zeitgeschichte des östlichen Europa einzuarbeiten.</li> <li>• Kenntnisse der wesentlichen Merkmale der wichtigsten Quellengattungen der neueren bzw. neuesten Geschichte bzw. der Zeitgeschichte des östlichen Europa.</li> <li>• Können (fremdsprachige) Quellen erschließen und sachgerecht interpretieren.</li> </ul>			
Modulinhalte	Die Vorlesung führt anhand eines Überblicks über die neuere bzw. neueste Geschichte bzw. die Zeitgeschichte des östlichen Europa bzw. ein abgegrenztes Thema der Politik-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte aus der neueren bzw. neuesten Geschichte bzw. der Zeitgeschichte des östlichen Europa ein.			
	Im Proseminar werden anhand eines konkreten Themas die Fähigkeiten eingeübt, selbständig Fragestellungen zu erarbeiten und diese methodisch und fachlich sachgerecht zu beantworten. In der quellenkundlichen Übung werden die Prinzipien der Quellenkritik sowie der Umgang mit unterschiedlichen Quellengattungen eingeübt.			
Lehrveranstaltungsform (en)		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Veranstaltung: Vorlesung zur Geschichte des östlichen Europa in der Moderne (2 SWS)</li> <li>2. Veranstaltung: Proseminar zur Geschichte des östlichen Europa in der Moderne (2 SWS)</li> <li>3. Veranstaltung: Quellenkundliche Übung (2SWS)</li> </ol>		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	270		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Vorlesung: Klausur (60 min) oder mündliche Prüfung (15 min), nach Wahl des Lehrenden Proseminar: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen) Quellenkundliche Übung: Schriftlicher Quellenkommentar (10.000-12.000 Zeichen) oder mündliche Präsentation  Die <u>Ausgleichsprüfung</u> besteht aus der Wiederholung der jeweiligen Teilleistung, bei der Hausarbeit und dem Quellenkommentar/ der mündlichen Präsentation aus einer schriftlichen Überarbeitung innerhalb von 4 Wochen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Ausgleichsprüfung muss eine Klausur (60 min) als modulabschließende Wiederholungsprüfung abgelegt werden.		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 25% aus der Note der Klausur/mündlichen Prüfung, zu 50% aus der Note der Hausarbeit im Proseminar, zu 25% aus der Note der Prüfungsleistung der Übung.		
Credit-Points		9		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1-2 Semester; die Hausarbeit im Proseminar muss erst im zweiten Modulsemester vorgelegt werden, wenn das Proseminar im 1. Modulsemester belegt wird.		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: unbegrenzt Proseminar: 60 Übung: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 8</b>
---	--	----------------------	-------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Grundlagenmodul Theorie und Methode</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-04		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / BA Osteuropäische Geschichte/HF; NF 3-4 Sem.		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Ab dem dritten Fachsemester		
Kompetenzen	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• können zentrale Begrifflichkeiten des Fachs definieren und anwenden.</li> <li>• kennen die Grundzüge der Geschichte der Geschichtswissenschaft.</li> <li>• kennen die erkenntnistheoretischen Grundlagen des historischen Arbeitens.</li> <li>• kennen Teildisziplinen der historischen Forschung.</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Literatur- und Quellenrecherche, Arbeitsmittel.</li> <li>• Grundlagen der historischen Methode</li> <li>• Teildisziplinen der historischen Forschung</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Übung: Theorie und Methode des historischen Arbeitens, 2SWS		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	90		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Übung		
	Aa Präsenzstunden	30		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	<u>Prüfungsleistung:</u> etwas Essay, Rezension oder Referat mit Ausarbeitung im Umfang von 10.000-12.000 Zeichen  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Besteht aus einem Essay (10.000-12.000 Zeichen)		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note der Übung		
Credit-Points		3		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Übung: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 9</b>
---	--	----------------------	-------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Russisch</b>
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-05a
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 1.-3. Semester
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte
Teilnahmevoraussetzungen		Keine
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Kompetenz in der russischen Sprache.</li> <li>• Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des russischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Basiskenntnisse der russischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Russischen.</li> <li>• Grundlegende Schreib- und Lesefähigkeiten.</li> </ul>	
Modulinhalte	Der Sprachkurs führt in verschiedene thematische Bereiche des russischen Grundwortschatzes und in die Grundlagen der grammatischen Kategorien und der Wortarten des Russischen sowie in die Syntax des einfachen Satzes und des komplexen Satzes ein. Es werden die mündliche und die schriftliche Sprachkompetenz und das Hörverstehen geübt.	
Lehrveranstaltungsform (en)		Sprachkurs Russisch I (6 SWS)
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfungen
Workload in Stunden	Insgesamt	300
	Präsenzstunden	90
	Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	180
	Selbstgestaltete Arbeit	30
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs  <u>Wiederholungsprüfung</u> : Klausur
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Klausur
Credit-Points		10
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester
Unterrichtssprache		Deutsch
Aufnahmekapazität der Lehrveranstaltung		30

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 10</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Polnisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-05b		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 1.-3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Grundkompetenz in der polnischen Sprache.</li> <li>• Kenntnisse in verschiedenen Bereichen des polnischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Basiskenntnisse in der polnischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Polnischen.</li> <li>• Grundlegende Schreib- und Lesefähigkeiten.</li> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Grundkenntnisse in der Terminologie und Begrifflichkeit der Linguistik sowie in der polnischen Sprache.</li> <li>• Überblickswissen über die wesentlichen Entwicklungen des Gegenwartspolnischen und die wesentlichen Entwicklungen der polnischen Sprache.</li> </ul>			
Modulinhalte	Der Sprachkurs führt in verschiedene thematische Bereiche des polnischen Grundwortschatzes und in die Grundlagen der grammatischen Kategorien und der Wortarten des Polnischen sowie in die Syntax des einfachen Satzes und des komplexen Satzes ein. Es werden die mündliche und die schriftliche Sprachkompetenz und das Hörverstehen geübt. Das grammatische Wissen wird durch die Beschreibung der polnischen Sprache aus linguistischer und kulturwissenschaftlicher Sicht in der Vorlesung vertieft.			
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Sprachkurs Polnisch I (4 SWS) 2. Veranstaltung: Vorlesung, Übung oder Seminar zu Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Landeskunde, Lektüre oder Fachsprache (2 SWS)		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Sprachkurs		
	Aa Präsenzstunden	60	Vorlesung/ Übung / Seminar	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90		30
	B Selbstgestaltete Arbeit			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs Klausur oder Referat in Vorlesung/ Übung/ Seminar  <u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestandenen Klausur bzw. schriftliche Ausarbeitung des nicht bestandenen Referats innerhalb von 14 Tagen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamte Modul umfassende Klausur		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 80% aus der Klausur, zu 20% aus der Klausur/ Referat/ Hausarbeit		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Vorlesung: 120		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 11</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Tschechisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-05c		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 1.-3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte (Herderinstitut)		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Grundkompetenz in der tschechischen Sprache.</li> <li>• Kenntnisse in verschiedenen Bereichen des tschechischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Basiskenntnisse in der tschechischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Tschechischen.</li> <li>• Grundlegende Schreib- und Lesefähigkeiten.</li> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Grundkenntnisse in der Terminologie und Begrifflichkeit der Linguistik sowie in der tschechischen Sprache.</li> <li>• Überblickswissen über die wesentlichen Entwicklungen des Gegenwartstschechischen und die wesentlichen Entwicklungen der tschechischen Sprache.</li> </ul>			
Modulinhalte	Der Sprachkurs führt in verschiedene thematische Bereiche des tschechischen Grundwortschatzes und in die Grundlagen der grammatischen Kategorien und der Wortarten des Tschechischen sowie in die Syntax des einfachen Satzes und des komplexen Satzes ein. Es werden die mündliche und die schriftliche Sprachkompetenz und das Hörverstehen geübt. Das grammatische Wissen wird durch die Beschreibung der tschechischen Sprache aus linguistischer und kulturwissenschaftlicher Sicht in der Vorlesung vertieft.			
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Sprachkurs Tschechisch I (4 SWS) 2. Veranstaltung: Vorlesung, Übung oder Seminar zu Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Landeskunde, Lektüre oder Fachsprache (2 SWS)		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Sprachkurs	Vorlesung/ Seminar	Übung/ Seminar
	Aa Präsenzstunden	60	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs Klausur oder Referat in Vorlesung/ Übung/ Seminar  <u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestanden Klausur bzw. Überarbeitung der nicht bestanden Hausarbeit innerhalb von 14 Tagen bzw. schriftliche Ausarbeitung des nicht bestanden Referats innerhalb von 14 Tagen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamte Modul umfassende Klausur.		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 80% aus der Klausur im Sprachkurs, zu 20% aus Klausur/ Referat/ Hausarbeit		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Vorlesung: 120		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 12</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Kroatisch/Serbisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-05d		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 1.-3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Grundkompetenz in der kroatischen/serbischen Sprache.</li> <li>• Kenntnisse in verschiedenen Bereichen des kroatischen/serbischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Basiskenntnisse in der kroatischen/serbischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Kroatischen/Serbischen.</li> <li>• Grundlegende Schreib- und Lesefähigkeiten.</li> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Grundkenntnisse in der Terminologie und Begrifflichkeit der Linguistik der slavischen Sprachen.</li> </ul>			
Modulinhalte	Der Sprachkurs führt in verschiedene thematische Bereiche des kroatischen/serbischen Grundwortschatzes und in die Grundlagen der grammatischen Kategorien und der Wortarten des Kroatischen/Serbischen sowie in die Syntax des einfachen Satzes und des komplexen Satzes ein. Es werden die mündliche und die schriftliche Sprachkompetenz und das Hörverstehen geübt. Das grammatische Wissen wird durch die Beschreibung der kroatischen/serbischen Sprache aus linguistischer und kulturwissenschaftlicher Sicht in der Vorlesung vertieft.			
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Sprachkurs Kroatisch/Serbisch I (4 SWS) 2. Veranstaltung: Vorlesung, Übung oder Seminar zu Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Landeskunde, Lektüre oder Fachsprache (2 SWS)		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Sprachkurs	Vorlesung/ Seminar	Übung/ Seminar
	Aa Präsenzstunden	60	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs Klausur oder Referat in Vorlesung/ Übung/ Seminar  <u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestandenen Klausur bzw. Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit innerhalb von 14 Tagen bzw. schriftliche Ausarbeitung des nicht bestandenen Referats innerhalb von 14 Tagen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamte Modul umfassende Klausur		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 80% aus der Klausur im Sprachkurs, zu 20% aus der Klausur, Referat oder Hausarbeit		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Vorlesung: 120		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 13</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Türkisch</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-05e	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Turkologie / GiZO	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 1.-3. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Kompetenz in der türkischen Sprache.</li> <li>• Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des türkischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Basiskenntnisse der türkischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Türkischen.</li> <li>• Grundlegende Schreib- und Lesefähigkeiten.</li> </ul>		
Modulinhalte	<p>Der Sprachkurs führt in verschiedene thematische Bereiche des türkischen Grundwortschatzes und in die Grundlagen der grammatischen Kategorien und der Wortarten des Türkischen sowie in die Syntax des einfachen Satzes und des komplexen Satzes ein. Es werden die mündliche und die schriftliche Sprachkompetenz und das Hörverstehen geübt.</p>		
Lehrveranstaltungsform (en)		Sprachkurs Türkisch I (6 SWS)	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Präsenzstunden	90	
	Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90	
	Selbstgestaltete Arbeit	30	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Klausur	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Klausur	
Credit-Points		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahmekapazität der Lehrveranstaltung		30	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 14</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul - Vertiefung von Sprachkenntnissen: Russisch</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-06a	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 2.-4. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Sprachmodul 05a – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Russisch	
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Fortgeschrittene Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des russischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Gefestigte Kenntnisse in der russischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Russischen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> </ul>		
Modulinhalte	<p>Der Sprachkurs leistet eine themenbezogene Erweiterung des Grundwortschatzes und vermittelt die Syntax des zusammengesetzten Satzes. Das Hörverständnis wird ausgebaut und die weitere Fähigkeit von Schreib- und Lesefähigkeit geübt. Darüber hinaus werden allgemein die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz trainiert.</p>		
Lehrveranstaltungsform (en)		Sprachkurs Russisch II (6 SWS)	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfungen	
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Präsenzstunden	90	
	Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90	
	Selbstgestaltete Arbeit	30	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>Klausur in Sprachkurs</p> <p><u>Wiederholungsprüfung</u>: Klausur</p>	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Klausur	
Credit-Points		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahmekapazität der Lehrveranstaltung		30	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 15</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul - Vertiefung von Sprachkenntnissen: Polnisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-06b		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 2.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Sprachmodul 05b – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Polnisch		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Fortgeschrittene Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des polnischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Gefestigte Kenntnisse in der polnischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Polnischen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Verbesserung der artikulatorischen Fähigkeiten im Polnischen.</li> <li>• Korrekte Aussprache problematischer Phoneme.</li> </ul>			
Modulinhalte	<p>Der Sprachkurs leistet eine themenbezogene Erweiterung des Grundwortschatzes und vermittelt die Syntax des zusammengesetzten Satzes. Das Hörverständnis wird ausgebaut und die weitere Fähigkeit von Schreib- und Lesefähigkeit geübt. Darüber hinaus werden allgemein die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz trainiert. Die sprachlichen Fähigkeiten werden in der Übung praktisch vertieft.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)		<p>1. Veranstaltung: Sprachkurs Polnisch II (4 SWS) 2. Veranstaltung: Übung Polnisch (2 SWS)</p>		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Sprachkurs	Übung	
	Aa Präsenzstunden	60	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (Einzelpräsentation in der Übung)		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>Klausur in Sprachkurs Klausur oder Präsentation in Übung</p> <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestanden Klausur bzw. schriftliche Ausarbeitung der nicht bestanden Präsentation innerhalb von 14 Tagen.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamt Modul umfassende Klausur.</p>		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 80% aus der Klausur im Sprachkurs, zu 20% aus Klausur, Präsentation oder Hausarbeit in Übung		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Übung: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 16</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul - Vertiefung von Sprachkenntnissen: Tschechisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-06c		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 2.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte (Herderinstitut)		
Teilnahmevoraussetzungen		Sprachmodul 05c – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Tschechisch		
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Fortgeschrittene Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des tschechischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Gefestigte Kenntnisse in der tschechischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Tschechischen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Verbesserung der artikulatorischen Fähigkeiten im Tschechischen.</li> <li>• Korrekte Aussprache problematischer Phoneme.</li> </ul>			
Modulinhalte	<p>Der Sprachkurs leistet eine themenbezogene Erweiterung des Grundwortschatzes und vermittelt die Syntax des zusammengesetzten Satzes. Das Hörverständnis wird ausgebaut und die weitere Fähigkeit von Schreib- und Lesefähigkeit geübt. Darüber hinaus werden allgemein die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz trainiert. Die sprachlichen Fähigkeiten werden in der Übung praktisch vertieft.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)		<p>1. Veranstaltung: Sprachkurs Tschechisch II (4 SWS) 2. Veranstaltung: Übung Tschechisch (2 SWS)</p>		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Sprachkurs	Übung	
	Aa Präsenzstunden	60	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	90, 90		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>Klausur in Sprachkurs Klausur oder Präsentation in Übung</p> <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestanden Klausur bzw. schriftliche Ausarbeitung der nicht bestanden Präsentation innerhalb von 14 Tagen.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamt Modul umfassende Klausur.</p>		
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 80% aus der Klausur im Sprachkurs, zu 20% aus Klausur, Präsentation oder Hausarbeit in Übung		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Übung: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 17</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul - Vertiefung von Sprachkenntnissen: Kroatisch/Serbisch</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-06d		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / FB 05 / Slavistik / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 2.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Sprachmodul 05d – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Kroatisch/Serbisch		
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über:			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Fortgeschrittene Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des kroatischen/serbischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Gefestigte Kenntnisse in der kroatischen/serbischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Kroatischen/Serbischen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> <li>• Verbesserung der artikulatorischen Fähigkeiten im Kroatischen/Serbischen.</li> <li>• Korrekte Aussprache problematischer Phoneme.</li> </ul>			
Modulinhalte	Der Sprachkurs leistet eine themenbezogene Erweiterung des Grundwortschatzes und vermittelt die Syntax des zusammengesetzten Satzes. Das Hörverständnis wird ausgebaut und die weitere Fähigkeit von Schreib- und Lesefähigkeit geübt. Darüber hinaus werden allgemein die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz trainiert. Die sprachlichen Fähigkeiten werden in der Übung praktisch vertieft.			
Lehrveranstaltungsform (en)		Veranstaltung: Sprachkurs Kroatisch/Serbisch II (4 SWS) Veranstaltung: Übung Kroatisch/Serbisch (2 SWS)		
Prüfungsform		Modulbegleitende Prüfungen		
Workload in Stunden	Insgesamt		300	
	Davon für A Lehrveranstaltungen		Sprachkurs	
	Aa Präsenzstunden		60	Übung 30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		90, 90	
	B Selbstgestaltete Arbeit		30	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus		Klausur in Sprachkurs Klausur oder Präsentation in Übung  <u>Ausgleichsprüfung:</u> Wiederholung der nicht bestandenen Klausur bzw. schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamt Modul umfassende Klausur.	
	Die Modulabschlussnote		besteht zu 80% aus der Klausur im Sprachkurs, zu 20% aus Klausur , Präsentation oder Hausarbeit in Übung	
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Sprachkurs: 30 Übung: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 18</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Sprachmodul - Vertiefung von Sprachkenntnissen: Türkisch</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-06e	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Turkologie / GiZO	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF 2.-4. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Sprachmodul 05e – Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse: Türkisch	
Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über:		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Alltagssituationen.</li> <li>• Fortgeschrittene Kenntnisse in verschiedenen thematischen Bereichen des türkischen Grundwortschatzes.</li> <li>• Gefestigte Kenntnisse in der türkischen Grammatik.</li> <li>• Hörverstehen des Türkischen.</li> <li>• Verfassen und Verstehen von Alltagstexten.</li> </ul>		
Modulinhalte	Der Sprachkurs leistet eine themenbezogene Erweiterung des Grundwortschatzes und vermittelt die Syntax des zusammengesetzten Satzes. Das Hörverständnis wird ausgebaut und die weitere Fähigkeit von Schreib- und Lesefähigkeit geübt. Darüber hinaus werden allgemein die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz trainiert.		
Lehrveranstaltungsform(en)		Sprachkurs Türkisch II (6 SWS)	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfungen	
Workload in Stunden	Insgesamt	300	
	Präsenzstunden	90	
	Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	80, 80	
	Selbstgestaltete Arbeit	50	
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in Sprachkurs  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine das gesamte Modul betreffende Klausur.	
	Die Modulabschlussnote	besteht zu 100% aus der Klausur	
Credit-Points		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1 – 3 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahmekapazität der Lehrveranstaltung		30	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 19</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Vertiefungsmodul Vormoderne</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-07		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Historisches Institut / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF, 2. NF 4. – 6. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlagenmodul Vormoderne		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse.</li> <li>• Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der mittelalterlichen bzw. frühneuzeitlichen Geschichte des östlichen Europa.</li> <li>• Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit im östlichen Europa.</li> <li>• Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze.</li> <li>• Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder des Mittelalters und der Frühen Neuzeit und methodisch und fachlich angemessene Präsentation.</li> <li>• Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft.</li> </ul>			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der Vor- und Frühmoderne im östlichen Europa, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an.</p> <p>Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand.</p> <p>Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Veranstaltung: Vorlesung zur Geschichte des östlichen Europa in Mittelalter und Früher Neuzeit (2 SWS) oder Hauptseminar zur Geschichte des östlichen Europa in Mittelalter und Früher Neuzeit (2 SWS)</li> <li>2. Veranstaltung: Hauptseminar zur Geschichte des östlichen Europa Mittelalter und Früher Neuzeit (2 SWS)</li> </ol>		
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung oder Hauptseminar	Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)		
	C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussprüfung bestehend aus	<u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Teilnahmenachweis an Vorlesung oder zweitem Hauptseminar, Präsentation im Hauptseminar.  <u>Prüfungsleistung:</u> Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen) .  Wurde die Hausarbeit mit einer Note nicht bestanden bewertet, ist als <u>Wiederholungsprüfung</u> eine Überarbeitung innerhalb von vier Wochen notwendig.		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes zweite Semester, 1-2 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch, osteuropäische Sprache		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: unbegrenzt, Hauptseminar: 30 Hauptseminar: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 20</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Vertiefungsmodul Moderne</b>		
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-08		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Osteuropäische Geschichte / Historisches Institut / GiZO		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. u. 2. HF, 2. NF 4. – 6. Semester		
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte		
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlagenmodul Moderne		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung und selbständige Anwendung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse.</li> <li>• Vertiefende Orientierung in zentralen Themen, Problemen und Ergebnissen der neueren und neuesten bzw. der Zeitgeschichte des östlichen Europa.</li> <li>• Beschreibung und Erörterung zentraler Themen und Grundfragen der Moderne im östlichen Europa.</li> <li>• Reflexion und Bewertung verschiedener Forschungsansätze.</li> <li>• Selbständige Erarbeitung komplexer Fragestellungen und Themenfelder der Moderne und methodisch und fachlich angemessene Präsentation.</li> <li>• Vertrautheit mit methodischen Grundproblemen und Vorgehensweisen der Geschichtswissenschaft.</li> </ul>			
Modulinhalte	<p>Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über einen größeren Zeitraum oder ein größeres Sachgebiet der jeweiligen Epoche, wobei insbesondere methodische Fragen neuerer Forschungsansätze erörtert werden. Die Vorlesung leitet die Studierenden zudem zur Vertiefung des Wissens durch eigenständige Lektüre an.</p> <p>Das Hauptseminar erörtert spezielle Fragen und komplexe Themen mit Bezug auf den aktuellen Forschungsstand. Zur Einübung und Festigung des Umgangs mit komplexeren Fragen historischer Forschung dienen eigenständige Beiträge und Übungen zu Quellen und Literatur.</p>			
Lehrveranstaltungsform (en)		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Veranstaltung: Vorlesung zur Geschichte des östlichen Europa in der Moderne (2 SWS) oder Hauptseminar zur Geschichte des östlichen Europa in der Moderne (2 SWS)</li> <li>2. Veranstaltung: Hauptseminar zur Geschichte des östlichen Europa in der Moderne (2 SWS)</li> </ol>		
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300		
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung oder Hauptseminar	Hauptseminar	
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30 (freie Lektüre)		
C Modulabschlussprüfung	90			
Modulprüfung Variante II	Modulabschlussprüfung bestehend aus	<u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Teilnahmenachweis an Vorlesung oder zweitem Hauptseminar, Präsentation im Hauptseminar.  <u>Prüfungsleistung:</u> Schriftliche Hausarbeit im Hauptseminar (30.000-35.000 Zeichen)  Wurde die Hausarbeit mit einer Note nicht bestanden bewertet, ist als <u>Wiederholungsprüfung</u> eine Überarbeitung innerhalb von vier Wochen notwendig.		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100 % aus der schriftlichen Hausarbeit.		
Credit-Points		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1-2 Semester		
Unterrichtssprache		Deutsch, osteuropäische Sprache		
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: unbegrenzt , Hauptseminar: 30 Hauptseminar: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	S. 21
---	--	----------------------	-------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Projekt- und Praxismodul</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-09	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte, Osteuropäische Geschichte, GiZO	
Verwendet in Studiengängen / Semestern		BA Osteuropäische Geschichte / im 3.– 6. Semester	
...		1. und 2. Hauptfach, 1. Nebenfach	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlagenmodule	
Kompetenzen	Aneignung und praxisnahe Umsetzung von Kenntnissen über Geschichte und Kulturen des östlichen Europa; Spezialisiertes Wissen in dem gewählten Bereich; Fähigkeiten zur Wissensaneignung, Beschreibung und produktive Wiedergabe komplexer Zusammenhänge; Fähigkeit zur Anwendung des erworbenen Wissens in selbstständiger Projektarbeit zu einem komplexen Thema; Aneignung von Präsentationsformen (Ausstellungsplanung und –durchführung; Erarbeitung einer filmischen Dokumentation; Erstellung eines Dossiers für einen definierten Nutzerkreis); Entwicklung von Kompetenzen in der selbstständigen Dokumentation und Präsentation historischer und kultureller Zusammenhänge. Herstellung eines hohen Praxisbezuges durch selbstständige und eigenverantwortliche Projektarbeit.		
Modulinhalte	Das Hauptseminar vermittelt Inhalte über Geschichte und Kulturen des östlichen Europa unter einem thematischen Schwerpunkt. Diese Inhalte und dieses Wissen werden in selbstständiger Projektarbeit zu einer Ausstellung, einem Film, einem Dossier oder anderen – internen oder öffentlichen – Präsentationsformen umgesetzt. Selbstständige Planung, Durchführung, Dokumentation und Präsentation von Inhalten der Osteuropäischen Geschichte.		
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Hauptseminar zum östlichen Europa (2SWS) 2. Eigenständige Projektarbeit	
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	Davon für		
	A Lehrveranstaltungen	Hauptseminar	Eigenständige Projektarbeit
	Aa Präsenzstunden	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	120
B Selbstgestaltete Arbeit	120 (Durchführung des Projektes)		
C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung bestehend aus	Präsentation und schriftliche Ausarbeitung der Projektarbeit.  Wurde die Hausarbeit mit einer Note „nicht bestanden“ bewertet, ist als <u>Wiederholungsprüfung</u> eine Überarbeitung innerhalb von vier Wochen notwendig.	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der schriftlichen Hausarbeit.	
Credit-Points		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, Dauer 1	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		nach Ankündigung	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 22</b>
---	--	----------------------	--------------

Modulbezeichnung		Forschungsmodul
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-10b
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte, Osteuropäische Geschichte, GiZO
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, NF 5
Modulverantwortliche/r		Alle Professoren der Osteuropäischen Geschichte
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlagenmodule, Einführungsmodul Osteuropäische Geschichte
Kompetenzen	Fähigkeiten zur Wissensaneignung, Beschreibung und Wiedergabe komplexer Zusammenhänge; Verständnis größerer wissenschaftlicher Zusammenhänge und Theoriebildung sowie deren Anwendung auf konkrete Problemstellungen; Verständnis des Forschungsprozesses als Austausch wissenschaftlicher Standpunkte.	
Modulinhalte	Im Oberseminar werden verschiedene aktuelle Forschungsarbeiten zur Geschichte des östlichen Europa vorgestellt und diskutiert und die Kenntnisse neuer historiographischer Ansätze und Debatten vertieft. Dabei werden Kenntnisse zu verschiedenen Epochen und Regionen des östlichen Europas vermittelt.  Präsentation des Thesis-Projekts im Rahmen des Oberseminars der Osteuropäischen Geschichte.	
Lehrveranstaltungsform (en)		Oberseminar (2 SWS)
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	90
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Oberseminar
	Aa Präsenzstunden	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	59
	B Selbstgestaltete Arbeit	
	C Modulabschlussprüfung	1
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Präsentation des Thesis-Projekts im Oberseminar der Osteuropäischen Geschichte.  Wurde die Präsentation nicht bestanden, besteht die <u>Wiederholungsprüfung</u> aus einer schriftlichen Ausarbeitung der Präsentation in Absprache mit dem Betreuer der Thesis innerhalb von vier Wochen.
	Die Modulabschlussnote	Das Modul wird nur mit „bestanden“/ „nicht bestanden“ bewertet.
Credit-Points		3
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, Dauer 1 Semester
Unterrichtssprache		Deutsch
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		unbegrenzt

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 23</b>
---	--	----------------------	--------------

Modulbezeichnung		Exkursion
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-10a
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte, Osteuropäische Geschichte, GiZO
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften/ HF, NF 2-5
Modulverantwortliche/r		Professur für Osteuropäische Geschichte
Teilnahmevoraussetzungen		Keine
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse von Geschichtslandschaften</li> <li>• Erkennen und Bewerten von Erinnerungsorten</li> <li>• Erkennen und Bewerten von historischen Denkmälern</li> </ul>	
Modulinhalte	Präsentation historischer Objekte. Veranschaulichung historischer Überlieferung und historischer Sachverhalte. Selbstständige Einordnung historischer Befunde.	
Lehrveranstaltungsform (en)		Exkursion (2 SWS)
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	90
	Davon für	
	A Lehrveranstaltungen	Exkursion
	Aa Präsenzstunden	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30
B Selbstgestaltete Arbeit		
C Modulabschlussprüfung	30	
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Präsentation  Wurde die Präsentation nicht bestanden, besteht die <u>Wiederholungsprüfung</u> aus einer schriftlichen Ausarbeitung der Präsentation in Absprache mit dem Exkursionsleiter
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note der Präsentation.
Credit-Points		3
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, Dauer 1 Semester
Unterrichtssprache		Deutsch
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Exkursion: nach Ankündigung

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 24</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Praktikum (8 Wochen)</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-10a	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften 2.-5. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern</li> <li>• Anwendung historischer Fachkenntnisse zur Geschichte des östlichen Europa in Berufsfeldern außerhalb der Universität</li> <li>• Praxisorientierte Fähigkeiten</li> </ul>		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit Bezug zur Geschichte des östlichen Europa.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Vorbereitungsübung	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	360	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung
	Aa Präsenzstunden	320	8
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		32
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen)  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsbericht innerhalb von vier Wochen.	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note des Abschlussberichts.	
Credit-Points		12	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1-2 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch, Osteuropäische Sprache	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vor- und Nachbereitung: unbegrenzt	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	S. 25
---	--	----------------------	-------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Praktikum (6 Wochen)</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-11b	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften 2.-5. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern</li> <li>• Anwendung historischer Fachkenntnisse zur Geschichte des östlichen Europa in Berufsfeldern außerhalb der Universität</li> <li>• Praxisorientierte Fähigkeiten</li> </ul>		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit Bezug zur Geschichte des östlichen Europa.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Vorbereitungsübung	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	270	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung
	Aa Präsenzstunden	230	8
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		32
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen)  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note des Abschlussberichts.	
Credit-Points		12	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1-2 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch, Osteuropäische Sprache	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vor- und Nachbereitung: unbegrenzt	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	S. 26
---	--	----------------------	-------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Praktikum (6 Wochen)</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-11b	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften 2.-5. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern</li> <li>• Anwendung historischer Fachkenntnisse zur Geschichte des östlichen Europa in Berufsfeldern außerhalb der Universität</li> <li>• Praxisorientierte Fähigkeiten</li> </ul>		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit Bezug zur Geschichte des östlichen Europa.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Vorbereitungsübung	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	270	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung
	Aa Präsenzstunden	230	8
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		32
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen)  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note des Abschlussberichts.	
Credit-Points		9	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch, Osteuropäische Sprache	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vor- und Nachbereitung: unbegrenzt	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 27</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Praktikum (4 Wochen)</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-11c	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften 2.-5. Semester	
Modulverantwortliche/r		Professur für Ostmitteleuropäische Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbständige Orientierung in außeruniversitären Berufsfeldern</li> <li>• Anwendung historischer Fachkenntnisse zur Geschichte des östlichen Europa in Berufsfeldern außerhalb der Universität</li> <li>• Praxisorientierte Fähigkeiten</li> </ul>		
Modulinhalte	Tätigkeit in einem außeruniversitären Berufsfeld mit Bezug zur Geschichte des östlichen Europa.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Praktikum, Vorbereitungsübung, Nachbereitungsübung	
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	180	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	Vorbereitung
	Aa Präsenzstunden	140	8
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		32
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Prüfungsleistung: Bewertung Praktikumsbericht (8.000-10.000 Zeichen)  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung des nicht bestandenen Praktikumsberichts innerhalb von vier Wochen.	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100% aus der Note des Abschlussberichts.	
Credit-Points		6	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester, 1	
Unterrichtssprache		Deutsch, Osteuropäische Sprache	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vor- und Nachbereitung: unbegrenzt	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

<b>GuK BA Anlage 2 - Module -</b> <b>3. Osteuropäische Geschichte</b> In der Fassung des 5.Beschlusses vom 09.06.2010 (Reformfassung)		<b>7.35.04 Nr. 1</b>	<b>S. 28</b>
---	--	----------------------	--------------

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Thesis</b>	
Modulcode		04-OE-Geschichte-BA-12	
FB / Fach / Institut		FB 04 / Geschichte / Historisches Institut	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Bachelor 6	
Modulverantwortliche/r		Alle Professoren der Osteuropäischen Geschichte	
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlagenmodule, Einführungsmodul Osteuropäische Geschichte	
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur eigenständigen Anwendung der während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten.</li> <li>• Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines historischen Themas.</li> <li>• Fähigkeit zur eigenständigen Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand.</li> <li>• Fähigkeit zur Erstellung einer umfangreicheren schriftlichen wissenschaftlichen Abhandlung.</li> </ul>		
Modulinhalte	Die Studentin/der Student bearbeitet selbständig ein von der Betreuerin/dem Betreuer gestelltes historisches Thema aus dem Bereich der Geschichte des östlichen Europa. Das Thema kann vorab mit der Bearbeiterin/dem Bearbeiter abgestimmt werden.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Selbständige und betreute Arbeit	
Prüfungsform		Thesis	
Workload in Stunden	Insgesamt	360	
	Davon für A Lehrveranstaltungen	Entfällt	
	Aa Präsenzstunden	Entfällt	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		
	B Selbstgestaltete Arbeit	360 (Erstellung der Thesis)	
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung	Thesis	
	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Thesis (80.000-100.000 Zeichen)  <u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 34 Abs.2 Satz 2 AIB	
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 100 % aus der Note der Thesis.	
Credit-Points		12	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester, 1 Semester	
Unterrichtssprache		Deutsch, Osteuropäische Sprache	
Aufnahmekapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Entfällt	

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis